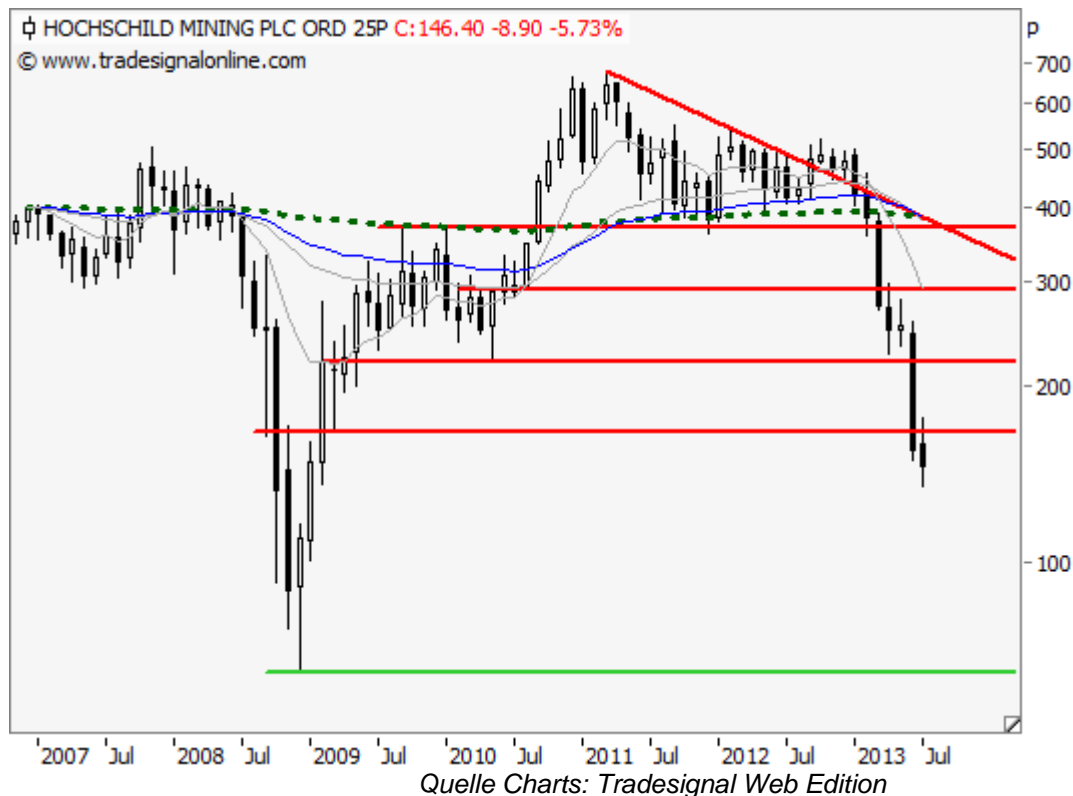


Hochschild bleibt ein Sorgenkind

18.07.2013 | [Christian Kämmerer](#)

Entgegen der zuletzt hier aufgeführten Analysen zeigt sich das britische Minenunternehmen [Hochschild Mining plc.](#) unverändert schwach und generierte jüngst erst im Zuge der Unterschreitung des Niveaus um 220,00 Pence das nächste Verkaufssignal bis 168,25 Pence. Aufgrund der Aufgabe auch dieses Niveaus erfahren Sie im nächsten Abschnitt bis wohin hier die weitere Abwärtsreise noch führen könnte.



Fazit:

Der direkte Rückgang unter die Unterstützung bei 220,00 Pence sowie der damit einhergehend Mangel an Käufern lässt unter charttechnischen Aspekten weitere Tiefs erwarten. Zumal mit der weiteren Aufgabe der nächsten Unterstützung bei 168,25 Pence das nächste größere Verkaufssignal mit einem Ziel deutlich unterhalb von 100,00 Pence aktiviert wurde. Derzeit zwar eventuell noch nicht vorstellbar, doch wer hätte auch den Ausverkauf des gesamten Sektors in dieser aktuell vorherrschenden Art und Weise Ende 2012 erwartet. Ein neues Tief unterhalb von 135,00 Pence sollte folglich den Abwärtssog aufrechterhalten und zunächst Abgaben bis zur runden Marke von 100,00 Pence einleiten. Rücksetzer in den zweistelligen Kursbereich dürften dann das eigentlich aktivierte Korrekturziel bei 65,00 Pence in den Vordergrund rücken.

Dieses allerdings wohl auf mittelfristige Sicht nach heutiger Betrachtung heraus. Das Gegenteil könnte hingegen bei einem Bruch des Abwärtstrends seit Mai in Verbindung des Anstiegs über 168,25 Pence der Fall sein. Man muss eben auch immer die Alternativen kennen. Sofern die Aktie nämlich wieder über 168,25 Pence ansteigen sollte, wäre zumindest Reaktionspotenzial bis 220,00 Pence gegeben. Ein Ausbruch darüber würde schließlich nochmals Kurssteigerungen bis knapp 300,00 Pence in Aussicht stellen.



Long Szenario:

Aktuell fehlt die Indikation für einen Einstieg in Long-Engagements. Dieser würde sich jedoch umgehend bei einem Anstieg über 168,25 Pence ergeben. Durch dieses Signal könnte die Aktie nämlich durchaus weiter bis 220,00 Pence und ggf. darüber bis hin zum Niveau von 295,00 Pence ansteigen.

Short Szenario:

Ein Verbleiben unter 168,25 Pence lässt die weiteren Aussichten trüb erscheinen. Unterhalb von 135,00 Pence sollte man unweigerlich einen Rücklauf bis zur runden und zugleich psychologischen Marke bei 100,00 Pence einplanen, bevor darunter das Tief aus 2008 bei exakt 65,00 Pence im Visier der Bären stehen sollte.

© Christian Kämmerer
Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/44087--Hochschild-bleibt-ein-Sorgenkind.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).